

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Über- und außerplanmäßige Ausgaben im 3. Vierteljahr des Haushaltsjahres 1989

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

Einzelplan 01 — Bundespräsident und Bundespräsidialamt

01 03 532 04	1 200 000	150 000	Kosten aus Anlaß von Staatsbesuchen und Reisen des Bundespräsidenten im Ausland Notwendige Mehrausgabe wegen unvorhergesehener Erweiterung des Jahresprogramms der Staatsbesuche.
-----------------	-----------	---------	---

Einzelplan 02 — Deutscher Bundestag

02 01 712 04 apl.	—	3 270 000	Herrichtung von Bürogebäuden für Zwecke des Deutschen Bundestages Ausgaben für die Herrichtung eines Verwaltungsgebäudes, das wegen des Büroraumbedarfs des Deutschen Bundestages für Abgeordnete, Fraktionen und Verwaltung zusätzlich angemietet werden mußte.
02 01 518 31	1 392 000	512 900	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen Mehrausgaben für die Nutzung von DV-Anlagen und Rechenzeiten zur Aufrechterhaltung des Betriebes des Verbundes der Bibliotheken der obersten Bundesbehörden (VBB).

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

noch Einzelplan 02 — Deutscher Bundestag

02 01 532 31	553 000	200 000	Kosten der Entwicklung von EDV-Programmen durch Dritte Mehrausgaben für Software-Entwicklung und -Wartung zur Aufrechterhaltung des Betriebs des Verbundes der Bibliotheken der obersten Bundesbehörden (VBB).
-----------------	---------	---------	--

Einzelplan 04 — Bundeskanzler und Bundeskanzleramt

04 05 515 01	105 000	21 100	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke Vermehrter Besucherverkehr in der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland in Berlin (Ost).
04 05 539 99	15 000	94 000	Vermischte Verwaltungsausgaben Notwendige Ausgaben insbesondere im Zusammenhang mit dem vermehrten Besucherverkehr in der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland in Berlin (Ost).
04 05 711 01	50 000	387 000	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Sicherheitsmaßnahmen im Liegenschaftsbereich der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland in Berlin (Ost).

Einzelplan 05 — Auswärtiges Amt

05 02 686 01	500 000	5 000 000	Hilfe für Deutsche im Ausland Zusätzliche Ausgaben für die Betreuung von DDR-Bürgern in Botschaften der Bundesrepublik Deutschland sowie für deren Transport in die Bundesrepublik Deutschland.
05 02 686 06	375 000	130 000	Zuschuß für die Jahreskonferenz 1989 des Instituts für Ost-West Sicherheitsstudien Zusätzliche Ausgaben für die in Frankfurt durchgeführte Konferenz des Instituts für Ost-West-Sicherheitsstudien wegen nicht vorgesehener Teilnahme von vier Außenministern, u. a. der USA und der UdSSR.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

Einzelplan 06 — Bundesminister des Innern

06 02 532 02	5 000	300 000	Kosten für Veranstaltungen der Bundesregierung aus besonderen Anlässen Kosten im Zusammenhang mit dem Staatsbegräbnis aus Anlaß des Todes von Bundesminister a. D. Bruno Heck.
06 12 539 99	12 000	21 700	Vermischte Verwaltungsausgaben Veranstaltung aus Anlaß des 10jährigen Bestehens der Fachhochschule des Bundes. Die Würdigung dieses Jubiläums war ursprünglich im Zusammenhang mit der Grundsteinlegung für den Neubau der Fachhochschule des Bundes vorgesehen. Wegen des verspäteten Baubeginns war dies jedoch nicht möglich, so daß eine gesonderte Veranstaltung das Wirken der größten Verwaltungsfachhochschule hervorheben soll.
06 13 711 01	175 000	210 000	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Notwendige Dachsanierung am Dienstgebäude des Zwischenarchivs in St. Augustin.
06 13 812 41	252 000	175 000	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland für Verwaltungszwecke Kosten der Beschaffung einer DV-Anlage für das Lastenausgleichsarchiv, weil sich nachträglich herausgestellt hat, daß der Erwerb wirtschaftlicher ist als die zunächst vorgesehene Anmietung.
06 41 511 01	88 000	258 000	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften Mehrausgaben anläßlich des gestiegenen Arbeitsanfalls bei den Bundesaufnahmestellen infolge des verstärkten Zugangs von Übersiedlern.
06 41 513 01	82 000	220 000	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren — Begründung wie zu Tit. 511 01 —
06 41 515 01	42 000	10 500	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke — Begründung wie zu Tit. 511 01 —
06 41 518 01	327 000	69 000	Mieten und Pachten — Begründung wie zu Tit. 511 01 —
06 41 527 01	13 000	100 000	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen — Begründung wie zu Tit. 511 01 —

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

noch Einzelplan 06 — Bundesminister des Innern

06 41 527 02 apl.	—	7 000	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen Reisekosten für Personal, das zur Unterstützung der Deutschen Botschaft in Wien bei der Weiterleitung von Übersiedlern abgeordnet wird.
06 41 812 01	247 000	38 400	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland für Verwaltungszwecke Mehrausgaben anlässlich des gestiegenen Arbeitsanfalls bei den Bundesaufnahmestellen infolge des verstärkten Zugangs von Übersiedlern.

Einzelplan 07 — Bundesminister der Justiz

07 04 513 01	1 930 000	400 000	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren Mehraufwendungen wegen Erhöhung der Portogebühren und steigender Zahl von Auskunftersuchen, denen nach den gesetzlichen Vorschriften entsprochen werden muß.
07 09 527 01	6 000	2 256	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen Der Umfang notwendiger Dienstreisen war größer als bei Haushaltsaufstellung angenommen wurde.

Einzelplan 08 — Bundesminister der Finanzen

08 08 539 99	30 000	75 400	Vermischte Verwaltungsausgaben Entschädigungsleistung des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen auf Grund eines vor Gericht geschlossenen Vergleichs.
-----------------	--------	--------	--

Einzelplan 10 — Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

10 10 883 01 apl.	—	2 300	Erschließungsbeitrag Straßenausbaubeitrag der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft Braunschweig-Völkenrode (FAL) gemäß Bescheid der Stadt Neustadt am Rübenberge vom 16. Juni 1989. Die Ausgabe beruht auf Rechtsverpflichtung.
-------------------------	---	-------	---

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

Einzelplan 11 – Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung

11 02 686 01	28 324 000	2 550 000	Beiträge an internationale Organisationen Auswirkungen der Kurssteigerung beim US-Dollar auf die Beitragszahlung an die Internationale Arbeitsorganisation. Die Ausgabe beruht auf internationaler Verpflichtung.
11 05 539 99	10 000	4 000	Vermischte Verwaltungsaufgaben Erfüllung von Schadenersatzansprüchen auf Grund eines Unfalls mit einem Dienstkraftfahrzeug des Bundesarbeitsgerichts.

Einzelplan 12 – Bundesminister für Verkehr

12 02 531 12	20 000	8 000	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht Die Gebührenforderung der GEMA zur Abgeltung von urheberrechtlichen Ansprüchen war für den Bereich der Verkehrsverwaltung höher als veranschlagt. Die Mehrausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung
12 12 539 99	22 000	12 300	Vermischte Verwaltungsausgaben Kosten notwendiger Stellenausschreibungen, Vorstellungsreisen und Einstellungsuntersuchungen zur Personalgewinnung beim Kraftfahrt-Bundesamt.
12 15 517 01	10 800 000	9 500 000	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Nachzahlungen für fixe Kosten der Klimaanlage an die Betreiber der Flughäfen Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hannover und Nürnberg aufgrund des Urteils des Bundesverwaltungsgerichtes vom 19. August 1988.
		2 301 000	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Nachzahlung für fixe Kosten der Klimaanlage an die Flughafen Stuttgart GmbH aufgrund des Urteils des Bundesverwaltungsgerichtes vom 19. August 1988.
12 15 518 01	10 050 000	4 914 000	Mieten und Pachten Mietzinsnachzahlungen für angemietete Räume an den Flughäfen Düsseldorf, Hannover und Nürnberg aufgrund des Urteils des Bundesverwaltungsgerichtes vom 19. August 1988 und Mietzinszahlungen für notwendige Neuanmietungen.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
noch Einzelplan 12 – Bundesminister für Verkehr			
12 15 539 99	209 000	50 000	Vermischte Verwaltungsausgaben Verstärkte Personalwerbemaßnahmen zur Gewinnung von Nachwuchskräften der Laufbahnen des Flugsicherungs-Betriebsdienstes und des technischen Flugsicherungs-Dienstes. Die Besetzung freier und neuer Planstellen/Stellen ist zur Aufrechterhaltung des Flugsicherungs-Betriebsdienstes unabweisbar.
12 15 517 11	2 000 000	1 600 000	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Unvorhergesehene und für die Aufrechterhaltung des Betriebs der Flugsicherungs-/Wetterdienstschule in Langen unabweisbare Bewirtschaftungskosten.
12 15 812 21	1 500 000	1 350 000	Erwerb von Datenverarbeitungssystemen Beschaffung der Infrastruktur, die zur Erhebung von An- und Abfluggebühren für die Inanspruchnahme von Diensten und Einrichtungen der Flugsicherung erforderlich ist.

Einzelplan 14 – Bundesminister der Verteidigung

14 01 526 02	170 000	25 000	Kosten für Sachverständige Kosten eines notwendigen Gutachtens zur Verbesserung der deutsch-französischen Rüstungszusammenarbeit.
14 01 531 02	5 500 000	250 000	Öffentlichkeitsarbeit Sondermaßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.
14 01 711 01	805 000	570 000	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Notwendige bauliche Sicherungsmaßnahmen.
14 12 853 41	0	112 000	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände Beteiligung an den Kosten von Zuwegen zu militärischen Anlagen, deren Fertigstellung sich verzögert hat. Die Ausgabe beruht auf Rechtsverpflichtung.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

Einzelplan 15 — Bundesminister für Jugend, Frauen und Gesundheit

15 02 685 14	11 568 000	525 000	Zuschuß an das Deutsche Jugendinstitut e. V., München Erhöhung des Bundeszuschusses aufgrund unvorhergesehener Mindereinnahmen des Deutschen Jugendinstituts, die wegen vertraglicher Verpflichtungen nicht in voller Höhe durch Minder- ausgaben aufgefangen werden können.
15 02 686 81	39 930 000	2 636 000	Beitrag zur Weltgesundheitsorganisation Auswirkung der Kurssteigerung des US-Dollars auf die Beitrags- zahlung zur Weltgesundheitsorganisation. Die Ausgabe beruht auf internationaler Verpflichtung.
15 02 686 85	1 837 000	130 000	Beitrag zu den Kosten des Internationalen Zentrums für Krebs- forschung Auswirkung der Kurssteigerung des US-Dollars bei der Beitrags- zahlung zu den Kosten des Internationalen Zentrums für Krebs- forschung. Die Ausgabe beruht auf internationaler Verpflichtung.
15 03 532 11	340 000	80 000	Kosten für die Herstellung und Verteilung amtlicher Formblät- ter nach der Betäubungsmittel-Verschreibungs-Verordnung Mehrausgaben insbesondere für Druck und Versand der amtli- chen Formblätter infolge gestiegenen Bedarfs.
15 05 712 01	0	83 100	Ausbau des Rechenzentrums Notwendige Mehrausgaben für den Austausch der unterbre- chungsfreien Stromversorgung des Rechenzentrums beim Deut- schen Institut für medizinische Dokumentation und Information.
15 06 518 01	120 000	61 000	Mieten und Pachten Notwendige Mehrausgaben wegen Fortsetzung eines Mietver- hältnisses aufgrund verspäteter Fertigstellung des neuen Dienst- gebäudes für das Paul-Ehrlich-Institut.
15 08 518 01	2 385 000	160 000	Mieten und Pachten Mehrbedarf wegen Mieterhöhung und notwendiger Anmietung zusätzlicher Büroräume für das Bundesamt für den Zivildienst.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

Einzelplan 16 – Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

16 01 516 01	8 000	3 600	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände Notwendige Kosten für die Beschaffung von Dienstkleidungen für Kraftwagenfahrer.
16 02 531 01	6 800 000	10 000 000	Aufklärung der Bevölkerung auf den Gebieten Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit Für eine Aufklärungskampagne zugunsten des schadstoffarmen Autos.
16 05 539 99	115 000	50 000	Vermischte Verwaltungsausgaben Kosten notwendiger Stellenausschreibungen, Vorstellungsreisen und Einstellungsuntersuchungen zur Personalgewinnung für das Umweltbundesamt.

Einzelplan 23 – Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit

23 01 711 01	340 000	508 000	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Notwendige bauliche Sicherungsmaßnahmen.
23 02 685 09	4 700 000	500 000	Leistungen nach dem Entwicklungshelfer-Gesetz Mehrbedarf wegen zunehmender Zahl von Erkrankungen mit langandauernder Arbeitsunfähigkeit. Die Ausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung.
23 02 686 10	86 183 000	1 241 000	Deutscher Entwicklungsdienst – laufende Kosten – Übertragung zusätzlicher Aufgaben durch die Bundesregierung an den DED im Zusammenhang mit der Friedensmission der UNTAG.
		143 000	Deutscher Entwicklungsdienst – laufende Kosten – Zur Verkehrssicherung erforderliche bauliche Sofortmaßnahme auf dem von dem Deutschen Entwicklungsdienst genutzten bundeseigenen Grundstück in Berlin-Kladow.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
noch Einzelplan 23 – Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit			
23 02 836 03	101 824 000	24 483 473	Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland am Kapital der Asiatischen Entwicklungsbank, am Asiatischen Entwicklungsfonds sowie am Sonderfonds für Technische Hilfe Wegen des gestiegenen Finanzierungsbedarfs und aufgrund gestiegener Wechselkurse waren die Abrufe des Asiatischen Entwicklungsfonds höher als bei Haushaltsaufstellung angenommen wurde. Die Mehrausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 9. Oktober 1989 mitgeteilt worden.
23 02 836 07	25 096 000	560 536	Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland am Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD) und an dessen Sonderprogramm für Subsahara-Afrika Wegen des gestiegenen Finanzierungsbedarfs waren die Abrufe des Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD) höher als bei Haushaltsaufstellung angenommen wurde. Die Mehrausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung.

Einzelplan 25 – Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

25 05 527 02	295 000	98 000	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen Notwendige Dienstreisen insbesondere zur ordnungsgemäßen Vorbereitung, Durchführung oder Abnahme von Baumaßnahmen des Bundes im Ausland durch die Bundesbaudirektion.
-----------------	---------	--------	---

Einzelplan 27 – Bundesminister für innerdeutsche Beziehungen

27 02 685 21	310 000 000	65 250 000	Förderung besonderer Hilfsmaßnahmen gesamtdeutschen Charakters Mehrausgaben zur Durchführung bestimmter Hilfsmaßnahmen, die sich auf Grund der politischen Entwicklung ergeben haben.
-----------------	-------------	------------	---

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

Einzelplan 30 — Bundesminister für Forschung und Technologie

30 03 685 23	148 000 000	7 000 000	Forschungs- und Entwicklungsvorhaben für Aufgaben des Gesundheitswesens, medizinische Forschung, Medizintechnik Mehrbedarf für zusätzliche Forschungsvorhaben zur AIDS-Bekämpfung. Bei der anwachsenden Bedrohung durch AIDS sind die Maßnahmen sachlich dringend erforderlich und zeitlich unaufschiebbar.
30 05 683 15	20 000 000	92 000 000	Risikobeteiligungen des Bundes im Bereich der Kernenergie Zuschuß zur Erhaltung der Liquidität des Betreibers des Thorium-Hochtemperatur-Reaktors THTR 300. Die Mehrausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 4. September 1989 mitgeteilt worden.

Einzelplan 31 — Bundesminister für Bildung und Wissenschaft

31 02 686 01	600 000	50 000	Förderung der Zusammenarbeit mit anderen Staaten und mit internationalen Organisationen auf den Gebieten von Bildung und Wissenschaft Kosten der deutschen Beteiligung an einer Ausstellung über Berufsbildungssysteme der EG-Staaten vom 12. bis 15. September 1989 in Paris, deren Durchführung bei Haushaltsaufstellung noch nicht bekannt war.
31 05 686 01	3 500 000	360 000	Beitrag für das Europäische Hochschulinstitut in Florenz Anteiliger Beitrag zu den Nachtragshaushalten 1988 und 1989 des EHI, die durch Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 28. Juni 1988 erforderlich wurden (Nachzahlung von Gehältern). Die Mehrausgabe beruht auf internationaler Verpflichtung.
31 05 685 22	3 111 000	59 870	Zuschuß an die Hochschul-Informationssystem GmbH (HIS) in Hannover Unvorhergesehene Mieterhöhung für die Geschäftsräume der HIS-GmbH.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan DM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	---	---	--------------------------------

Einzelplan 32 – Bundesschuld

32 03 525 51	65 000	50 000	Aus- und Fortbildung, Umschulung Notwendige Mehrausgaben für unverzügliche Schulungsmaßnahmen von Mitarbeitern der DV-Organisation und -Programmierung bei der Bundesschuldenverwaltung zur Verwirklichung der BRH-Vorschläge.
-----------------	--------	--------	--

Einzelplan 36 – Zivile Verteidigung

36 07 791 02	250 000	20 000	Errichtung von Lagerraum und Vergrößerung vorhandener Lagerräume Notwendige Behebung von Frostschäden am Dach des Lagers für Behelfsbrücken in Lage.
-----------------	---------	--------	--

Einzelplan 60 – Allgemeine Finanzverwaltung

60 02 532 02	850 000	120 000	Förderung des Vorschlagwesens in der Bundesverwaltung Mehrbedarf zur Zahlung von Geldprämien aufgrund von Entscheidungen des Prüfungs- und Bewertungsausschusses über Verbesserungsvorschläge, die zur Einsparung von Haushaltsmitteln führen.
60 02 652 04 apl.	—	347 067	Finanzzuweisung an die Länder gemäß Volkszählungsgesetz 1987 Endgültige Abrechnung der gemäß § 19 Volkszählungsgesetz an die Bundesländer zu zahlenden Finanzzuweisung.
60 04 671 04	30 890 000	52 000	Übernahme von Kosten der Kreditanstalt für Wiederaufbau im Zusammenhang mit der Gewährung eines Finanzkredits an die Bank Handlowy w Warszawie S.A. Bei der Aufstellung des Haushalts 1989 war die vertragliche Marge für einen Finanzkredit von der Kreditanstalt für Wiederaufbau zu niedrig ermittelt bzw. angemeldet worden. Die Mehrausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung.

Nachrichtlich:

Die mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 20. September 1989 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilte außerplanmäßige Ausgabe bei Kap. 09 02 Tit. apl. 699 81 in Höhe von 51 Mio. DM für Zahlungen im Zuge eines Vergleichs für die Beilegung von Rechtsstreitigkeiten (BT-Drucksache 11/5221; BR-Drucksache 498/89) ist in die Zusammenstellung nicht aufgenommen worden, weil diese haushaltsmäßige Ermächtigung wegen der zwischenzeitlich eingetretenen Entwicklung nicht in Anspruch genommen wird.